



Jesus ist auferstanden

Zwei Tage später gehen die Frauen zum Grab. Das sehen sie: Der Stein ist weggerollt. Das Grab ist offen. Sie gehen hinein und erkennen sofort: Jesus ist nicht mehr da. Aber wo ist er? Plötzlich sind da zwei Engel und sie sagen zu den Frauen:

„Ihr sucht Jesus? Hier könnt ihr ihn nicht finden. Er ist nicht mehr tot. Er lebt! Gott hat ihn vom Tod auferweckt!“

Die Frauen laufen schnell zu den Freunden von Jesus und erzählen vom leeren Grab und den Engeln. Aber die Freunde glaubten ihnen nicht. Petrus geht sofort zu dem Grab und findet nur das Leinentuch. Er fragt sich: *„Kann das wahr sein, dass er lebt?“*

Am gleichen Tag gehen zwei andere von Jesus freunden zum Dorf Emmaus. Sie sind traurig, weil sie denken Jesus ist tot.

Da kommt ihnen ein Wanderer entgegen. Es ist Jesus, doch seine Freunde erkennen ihn nicht. Jesus fragt: *„Warum seid ihr so traurig?“* Da erzählen sie ihm was geschehen ist. Jesus sagt zu ihnen: *„Gott hat es so gewollt, das alles so kommt. Warum glaubt ihr nicht?“*

Sie kommen nach Emmaus. Die Jünger bitten den Wanderer: *„Bleib bei uns! Es ist schon Abend! Gleich wird es dunkel.“* Jesus geht mit ihnen ins Haus. Bei Tisch nimmt Jesus das Brot, dankte Gott dafür und bricht es in Stücke. Er gibt ihnen davon. Da gehen ihnen die Augen aus. Sie sehen: Es ist Jesus!

Im gleichen Augenblick ist Jesus verschwunden. Seine beiden Freunde laufen zurück nach Jerusalem. Sie erzählen den anderen: *„Jesus lebt, er ist wirklich auferstanden! Wir haben ihn mit eigenen Augen gesehen!“*

(aus der Kinderbibel der Frankfurter Bibel Gesellschaft)

Das Team und die Kinder der Kita St. Franziskus wünschen allen Gottes Segen in dieser besonderen Zeit und frohe Ostertage!